

# Bericht MARE VOSTRUM

Der YCBS auf den Spuren der österreichischen Seefahrt

## Törn 4: Pula - Venedig - Triest

### In Erinnerung an das Kriegsjahr 1915

Segelyacht Stellina, Bavaria 49, Skipper Christian Haidinger

Do. 04. 06. 2015:

09.50 Ablegen in Triest - mit Kurs auf Kap Savudrija, das früher und heute noch immer bei den Italienern Capo Salvore heißt, sollte es nun nach Süden gehen. Kurz vor dem Verlassen der italienischen Gewässer kommt ein Schnellboot der Guardia di Finanza auf und zeigte uns an, dass wir

aufstoppen sollen. Wir werden sehr höflich gebeten unsere Schiffs- und Personalpapiere auszuhändigen, die ich ohnehin schon gesammelt in meiner antiken Aktentasche vorbereitet hatte. Sie wollten nun wissen, wohin es geht. „Umago“ sagte ich. Bevor sich die Situation etwas zu verkrampfen begann, bat ich Bernhard, die von ihm einsichtigen PS-Aufschriften auf den beiden

beeindruckenden Außenbordern abzulesen, was von den Beamten beobachtet wurde. Auf die Meldungen von Bernhard „zwei mal 250“ sagte ich zu den alle mit Gardemaß ausgestatteten Finanzern „abbastanza cavalli“, was so viel heißt wie ausreichend Pferdestärken. Die Mundwinkel der feschen jungen Burschen gingen nach oben. Dann verrieten sie uns den Grund der Anhaltung: Die schwedische Nationalflagge, die sie noch nie

gesehen hatten - Eishockeyfans dürften sie nicht sein und der Urschwede Ibrahimovic spielt ja auch in Frankreich und nicht in Italien - hatte sie auf den Plan gerufen. Nach einem kleinen Plausch über die Ähnlichkeiten von Wien und Triest und die unvermeidliche Frage nach der ehemaligen Kaiserin Elisabetha konnten wir unsere Fahrt fortsetzen.





Das Einklarieren in Umag an der Zollmole bei der Marina war wieder völlig problemlos. Aus Zeitgründen musste aber der Besuch des Galerion Museums in Umag abgesagt werden.



Dafür konnten wir ein paar Stunden entlang Istrien nach Süden segeln, denn es gab doch noch etwas Wind. Als dieser gegen Abend einschlief gingen wir in die Bucht bei der Spitze Kriz nahe von Vrsar für die Nacht vor Anker, wo sich Gerhard wieder einmal kulinarisch überschlug (im Bild daher die Weseners in fröhlichster Stimmung). Sehenswert war auch sein „dagobertsches“ Geldbad in der Kabine. Der Abend endete bei Anekdoten aus der k.u.k. Marine und dem YCBS und war sehr lustig. Die Nacht war ruhig, die Ankerkette senkrecht und der Schlaf tief.



## Fr. 05. 06. 2015:



Ein morgendliches Bad um 06 Uhr früh bei veranlasste mich zum Gaudium der Crew doch kurzfristig noch einmal in die Wintergarderobe zu wechseln. Es erwartete uns aber wieder ein wunderbarer Tag. Schon das Anker-auf-Manöver erfolgte unter Segel. Sehr lange hielt aber die Glückseligkeit nicht und wir mussten unter Maschine bis zur Nordmole von Rovinj fahren, wo wir uns am Markt versorgen wollten. Wir kamen neben der Abracadabra zu liegen, die parallel zu unserem YCBS-Schiff und dem Schiff des WYC von Wilfried den Ecker Cup 2003 bestritten hatte. Leider war die Crew ausgeflogen, denn wir hätten gerne etwas

durchwegs kühlen Wasser- und Lufttemperaturen



Seemannsgarn über unsere Platzierungen gesponnen.

Bernhard bekam zwar nicht die Sachen, die er für den Abend machen wollte, dafür aber andere und wir erwarten in der Bucht Soline bei Veruda, in den alten k.u.k. Seekarten Cacola genannt, noch einen tollen Abschlussabend mit allem Drum und Dran.



Ich muss morgen um 06 Uhr weg, da ich noch am Vormittag vom Entdecker des vor Kap Rodoni gesunkenen Lloyds-Dampfers Linz in Graz Exponate für unsere Sonderausstellung in Graz abholen darf. Diese Schaustücke werden sicher ein Highlight dieser Jubiläumsausstellung anlässlich 100 Jahre Marineakademie in Braunau, die vom 26. Juni bis 26. September 2015 im Bezirksmuseum Herzogsburg, dem nächsten Höhepunkt unseres Mare Vostrum Projektes, laufen wird.

Mast- und Schotbruch

Christian

YCBS Mare Vostrum  
Yachtclub Braunau-Simbach  
Auf den Spuren der österreichischen Seefahrt  
Segelyacht Stellina  
Aktuelle Position Bucht Soline  
Skipper: Christian Haidinger  
<mailto:mare-vostrum@ycbs.at>  
[www.ycbs.at](http://www.ycbs.at)

## EINLADUNG ZUR SONDERAUSSTELLUNG



vom 26. Juni bis 26. September 2015  
im Bezirksmuseum/Herzogsburg Braunau

## 100 Jahre Marineakademie Braunau am Inn Mare Vostrum auf den Spuren der österreichischen Seefahrt



**Sonderausstellung**  
vom 26. Juni bis 26. September 2015  
Bezirksmuseum/Herzogsburg Braunau am Inn

**Braunau**  
am Inn



mit Unterstützung der Stadtgemeinde  
**Braunau am Inn**